

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 2 (1855)
Heft: 44

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeige.

 Beim Beginn der Winterschulen empfiehlt die Buch- und Schreibmaterialien-Handlung von J. J. Christen in Thun den Hh. Lehrern und Schulvorstehern ihr wohl assortirtes Lager von

allen nöthigen Schulbüchern und Schreibmaterialien.

Die Preise sind so billig gestellt, daß sie in Wahrheit nirgends so zu finden sind:

60 Bogen Schulpapier, schön weiß und fest, zu nur **65** Cts.

25 Kielfedern zu 30 Cts.

Stahlfedern in verschiedenen guten Sorten für jede Hand, per Duzend zu 20 und 25 Cts.

12 Bleistifte zu 30 Cts.

dito zum Zeichnen, ächte Regensburger und Faber, per Duzend zu 1 Fr. und 1 Fr. 50 Cts.

12 Schulhefte mit gemalten Umschlägen zu 65 Cts.

dito mit stärkerem Papier zu 1 Fr.

Schriftumschläge billigste Sorte, 24 Bogen zu 70 Cts. und feinere zu Fr. 1.

Liniertes Schulpapier, per Buch zu 35 und 40 Cts.

Gutes Zeichnungspapier, große Foliobogen, per Bogen 7 Cts. per Buch Fr. 1.

Schreib- und Zeichnungsvorlagen in verschiedener Auswahl, zu eben so billigen Preisen, u. s. w.

 Von allen diesen Artikeln werden auf Verlangen gerne Muster, um sich von der Brauchbarkeit zu überzeugen, unentgeldlich zugesandt.

Schulausschreibungen.

1. Heidbühl zu Eggiwyl, Oberschule mit 100 (!!) Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung. Besoldung: in Baar Fr. 228. 26, wozu Wohnung mit Pflanzland um Fr. 21. 74; Summa Fr. 250. Prüfung am 5. November, Morgens 9 Uhr zu Heidbühl.

2. Pfaffenmoos, Kirchgm. Eggiwyl, gemischte Schule mit 35 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung. Besoldung: in Baar Fr. 145 (täglich nicht 40 Rp. !!). Prüfung wie 1.

3. Läber bei Eggiwyl, gemischte Schule mit 70 Kindern. Pflichten, Besoldung und Prüfung wie bei 2.

4. Hindten bei Eggiwyl, gemischte Schule mit 70 Kindern. Pflichten, Besoldung und Prüfung wie bei 2.

5. Neuenchwand bei Eggiwyl, gemischte Schule mit 60 Kindern. Pflichten wie 2. Besoldung: in Baar Fr. 150, wozu Wohnungsentschädigung Fr. 32. 14; Summa Fr. 182. 14 (täglich nicht Rp. 50 !!). Prüfung wie oben, 5. November zu Heidbühl.

6. Urtenen bei Jägersdorf, Unterschule mit 80 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen und üblichen auch „Heize und Wüsche“. Besoldung: in Baar Fr. 178, wozu Wohnung und $\frac{1}{4}$ Garten um Fr. 78 (!) und 3 Alstr. Holz um Fr. 54 (!!); Summa Fr. 310. Eine Lehrerin hätte für den Arbeitsunterricht Fr. 23 Zulage. Prüfung am 7. Nov., Morgens 9 Uhr daselbst.

7. Pieterlen, Oberschule mit 70 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung („Heize und Wüsche“). Besoldung: in Baar Fr. 255, wozu Woh-

nung um Fr. 36 und Garten, Moos- und Mattland um Fr. 25 und Holz um Fr. 20; Summa Fr. 336. Prüfung am 12. Nov. Morgens 9 Uhr.

8. Wattenwyl, Unterschule mit 98 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung („Heize und Wäsche“). Besoldung: in Baar Fr. 214. 28 (täglich nicht Rp. 59!). Prüfung am 5. Nov., Morgens 8 Uhr daselbst.

9. Muri, Unterschule mit 60 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen auch „Heize und Wäsche“. Besoldung: in Baar Fr. 181. 15 (täglich nicht 50 Rp.!!). Prüfung am 3. Nov., Nachmittags 2 Uhr daselbst.

10. Blumenstein, Unterschule mit 110 (!!) Kindern. Pflichten: die gesetzlichen. Besoldung: Fr. 145 Baar (täglich nicht 40 Rp.!!!). Prüfung am 2. November, Nachmittags 1 Uhr.

11. Gadmen, gemischte Schule mit 85 Kindern. Pflichten: die gesetzlichen. Besoldung: in Baar 127. 53, wozu brave Wohnung um Fr. 28. 99 und Land um Fr. 10. 14; Summa Fr. 166. 66 (täglich nicht Rp. 46!!). Prüfung am 2. November, Morgens 10 Uhr daselbst.

12. Ins, die unterste Schule mit ? Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung (auch „Heize und Wäsche“). Besoldung: in Baar Fr. 362. 36. Prüfung am 2. November, Morgens 9 Uhr daselbst.

13. Auffoltern im Emmenthal, Unterschule mit 90 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung. Besoldung: in Baar Fr. 205, wozu Wohnung um Fr. 20; Summa Fr. 225. Prüfung am 3. Nov., Nachm. 1 Uhr.

14. Bleienbach, Unterschule mit 90 Kindern. Pflichten: nach Gesetz und Uebung (auch „Heize und Wäsche“). Besoldung: in Baar Fr. 159. 42, wozu Wohnung um Fr. 36. 23 und Holz um Fr. 21. 74; Summa Fr. 217. 31 (täglich nicht Rp. 60!). Prüfung am 1. Nov., Nachm. 1 Uhr daselbst.

15. Brienz, die zwei obersten Klassen mit je 80 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen auch „Heize und Wäsche“. Besoldung: a) für die erste Klasse in Baar Fr. 300, mit Wohnung um Fr. 50; Summa Fr. 350; b) für die zweite Klasse in Baar Fr. 285. 70. Prüfung am 6. Nov., Morgens 9 Uhr daselbst.

16. Eriswyl, Privatschule mit 18 Kindern. Pflichten: zum Unterricht in den Primarsäubern Zeichnen und Anfänge im Französischen. Besoldung Fr. 700. Einwendung der Anmeldschriften ans Tit. Pfarramt bis 15. Nov.

Für's Schulblatt verspätet sind ausgeschrieben¹⁾:

17. Lüscherz bei Vinelz, Unterschule mit 45 Kindern und Fr. 144 (täglich nicht 40 Rp.!!!) Besoldung.

18. Uetendorf bei Thierachern, Unterschule mit ? Kindern und Fr. 198. 55 (54 Rp. täglich!!) Besoldung.

19. Vordergrund (Lauterbrunnen), Oberschule mit 70 Kindern und Fr. 145 (täglich Rp. 39!!!) Besoldung.

20. Hintergrund (Lauterbrunnen), gemischte Schule mit Fr. 150. 73 (nicht 42 Rp. täglich!!) Besoldung.

21. Wengen (Lauterbrunnen), Oberschule mit 70 Kindern und Fr. 145 (39 Rp. täglich!!!) Besoldung.

Ernennungen.

Herr Chr. Streun, bisher zu Pieterlen, an die Oberschule zu Wyngen.

„ Andr. Hulliger, bisher zu Reutenen, an die Oberschule zu Bärau.

„ Joh. Schwendimann, Seminarist, an die Schule zu Hühnerbach bei Langnau.

„ Gottl. Mosimann, Seminarist, an die Schule zu Oberfrittenbach.

¹⁾ Bei diesen Ausschreibungen ist der oft ganz auffallend kurze Termin von der Erscheinung im Amtsblatt bis zur Prüfung unbegreiflich. Es ist nicht selten, daß Schulausschreibungen am Samstag im Amtsblatt stehen und Montag darauf die Prüfung sein soll. Warum dieses?! Allen Respekt vor höhern Weisheiten, aber schlachtem Menschenverstand ist's, wie gesagt, unbegreiflich. —